

CE-Dokumentationspflicht bei modularen Maschinen

„Dank der fundierten Beratung durch den vom TZEW vermittelten Experten haben wir eine realistische Einschätzung der Anforderungen an eine CE-Dokumentation und der Anfertigung einer Risikobeurteilung erhalten.“ Harm Schnakenberg, Projektleitung EnergyCO2mpny



AUFGABENSTELLUNG:

Die Fa. EnergyCO2mpny entwickelt technische Konzepte für nachhaltige Lösungen im Bereich Energie und Umwelt. Schwerpunkte liegen in der Energieversorgung mit Biomasse und der Volumenreduktion wasserhaltiger Suspensionen und Schlämme.

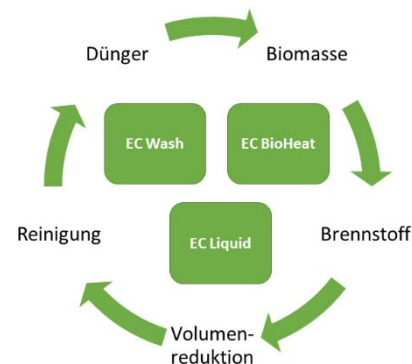
EnergyCO2mpny hat ein modulares Trocknungssystem für landwirtschaftliche Abfälle und andere Schlämme entwickelt. Für die Module EC BioHeat (Feststoffbrenner für Pellets mit Bio-Kohle-Produktion) sowie EC Solid und EC Wash (Gärrestetrockner) sind CE-Konformitätserklärungen und -Dokumentationen zu erstellen. In diesem Zusammenhang waren vielfältige Fragen zu klären.

Zudem benötigte das Unternehmen eine Expertise, ob bei Biogasanlagen eine CE-Kennzeichnungspflicht für die gesamte Anlage (Gebäude, Maschinen, Leitungen) oder nur für die einzeln verbauten Komponenten erforderlich ist.

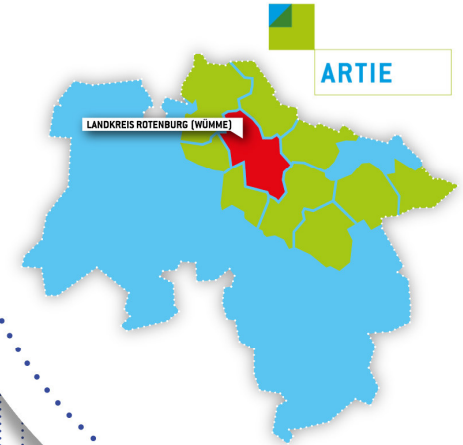
LÖSUNGSANSATZ:

Im Rahmen eines Beratungsgesprächs mit dem vom TZEW vermittelten CE-Experten Herrn Dipl.-Ing. Ruben Schlegel konnten die wesentlichen Aspekte im Zusammenhang mit der Erstellung einer CE-Dokumentation und insbesondere der Anfertigung einer Risikobeurteilung geklärt werden.

Der natürliche Kreislauf



EnergyCO2mpny wird nun entsprechend den Empfehlungen des CE-Experten verfahren.



Dipl.-Ing. Ruben Schlegel,
CE-Koordinator



EnergyCO2mpny
5 MA
Rotenburg (Wümme), LK ROW

